



Fachbereich Wirtschafts- und Sozialwissenschaften Nürnberg FAU Erlangen-Nürnberg

Erfahrungsbericht Auslandsstudium

Die Erfahrungsberichte werden von Studierenden verfasst und spiegeln nicht die Meinung der Friedrich-Alexander-Universität Erlangen-Nürnberg wider. Jeder Bericht wird vor der Veröffentlichung* geprüft. Die Universität behält sich das Recht zur Kürzung vor.

Angaben zum Auslandsaufenthalt	
Studiengang an der WiSo:	International Business Studies
Gastuniversität:	Universitat de Valencia
Gastland:	Spanien
Studiengang an der Gastuniversität:	Economia
Aufenthaltszeitraum (Semester und Jahr):	WS 2021
Darf der Bericht veröffentlicht werden?*	(Nicht zutreffendes löschen) JA

*Veröffentlichung unter: <http://ib.wiso.fau.de/outgo/partneruniversitaeten/>

Bei Fragen in Bezug auf den Datenschutz möchten wir Sie auf die Webseite des Datenschutzbeauftragten der FAU verweisen (<https://www.fau.de/fau/leitung-und-gremien/gremien-und-beauftragte/beauftragte/datenschutzbeauftragter/>) oder auf deren Email-Adresse (datenschutzbeauftragter@fau.de)

Schildern Sie Ihre persönlichen Erfahrungen und Eindrücke von Ihrem Auslandsaufenthalt. Bitte halten Sie sich dabei an eine Regel: Seien Sie fair!

- nur eigene Erfahrungen und Eindrücke beschreiben
- keine Unterstellungen, Spekulationen oder Gerüchte
- keine Verallgemeinerungen
- Kritik sachlich, konkret und konstruktiv formulieren
- keine Beleidigungen

Verwendung von Bildern: Falls Sie in Ihren Bericht Bilder einfügen wollen, verwenden Sie bitte ausschließlich Bilder, die Sie selbst fotografiert haben und auf denen keine Personen abgebildet sind. Aufgrund urheberrechtlicher Bestimmungen müssen wir Bilder, die diesen Vorgaben nicht entsprechen, aus dem Bericht entfernen.



Folgende Angaben dienen zu Ihrer Orientierung, auf welche Themen Sie im Bericht eingehen können. Bitte füllen Sie sich weder verpflichtet, detailliert auf alle genannten Bereiche einzugehen, noch sich nur auf diese zu beschränken. Schreiben Sie über alles, was Ihnen wichtig erscheint und was Ihrer Meinung nach für Ihre Nachfolger nützlich sein könnte.

Themenbereiche:

1. **Bewerbung und Auswahlverfahren an der FAU**
Die Bewerbung erfolgte über den Lehrstuhl von Prof. Gardini und war rein schriftlich. Nach einiger Zeit erhielt man dann via Mail eine Zusage für eine der genannten Unis und einen Hinweis auf das weitere Vorgehen. Das war alles sehr klar.
2. **Bewerbung / Anmeldung an der Gastuniversität**
Die Anmeldung in Valencia war soweit nicht kompliziert, jedoch die Erreichbarkeit der spanischen Mitarbeiter erwies sich gelegentlich als Herausforderung. Nichts desto trotz konnte alles ohne größere Komplikationen von statten gehen.
3. **Vorbereitung auf das Auslandsstudium**
Es ist sinnvoll, sich rechtzeitig um eine Unterkunft zu kümmern und sich bereits im Vorraus etwas mit den lokalen Gegebenheiten vertraut zu machen. Insbesondere die Learning Agreements sollten vorher feststehen, dann ist es auch deutlich stressfreier.
4. **Anreise / Visum**
Anreise ganz unkompliziert über den Flughafen Valencia und dann entweder mit der Metro oder dem Taxi in die Stadt.
5. **Unterkunftsmöglichkeiten (Wohnheim, privat)**
Ich war privat untergekommen, da es aus gesundheitlichen Gründen nicht anders ging. Sonst sollte man hier nicht am falschen Ende sparen, da es auch nachts im September (vom Hochsommer ganz zu schweigen) gerne um die 30 Grad haben kann. Wer da keine gute Belüftung oder Klimaanlage hat, wird das hinterher noch sehr verfluchen.
6. **Einschreibung an der Gastuniversität**
Verlief quasi automatisch nach erfolgreicher Anmeldung.
7. **Fachliche und administrative Betreuung an der Gastuniversität (International Office, Fachstudienberater, Buddy-Programme, studentische Initiativen, etc.)**
Die Erreichbarkeit des International Office vor Ort war (wahrscheinlich durch Corona), nicht besonders ausgeprägt. Ein geplanter Kurswechsel ist an der terminlichen Abstimmung gescheitert.
8. **Lehrveranstaltungen / Stundenplan an der Gastuniversität**



Vera

nstaltungen finden in Klassengröße und Seminarräumen statt, Hörsäle gibt es nicht im klassischen Sinne. Atmosphäre war sehr angenehm.

9. Sprachkurse an der Gastuniversität (kostenlos, kostenpflichtig)
10. Ausstattung der Gastuniversität (Bibliothek, Computerräume, etc.)
Insbesondere die Bibliothek war gut ausgestattet und bat viel Platz. Der Campus der Technischen Universität lag gleich gegenüber und mit Studentenausweis konnte man dort vergünstigt ins Hallenbad, was ich wirklich top fand.
11. Freizeitangebote
Durch mannigfaltige Programme werden viele Trips oder Dinge, wie Pub Quizzes, angeboten, die ich auch regelmäßig besucht habe.
12. Stadt (Sehenswürdigkeiten, Feste, Museen, etc.)
13. Alltag (Geld-Abheben, Handy, Jobben)
Kartenzahlung ist fast überall möglich und mit den Bussen kommt man für 1,50 EUR pro Fahrt überall hin. Die Tram und Metro sind dabei eher rein Reinform.
14. Finanzielles (Lebenshaltungskosten, Stipendien)
Grundsätzlich kann man in Spanien, wenn man will, sehr günstig leben. Für ein Auslandssemester empfehle ich jedoch, etwas großzügiger zu planen, dann man will ja auch etwas reisen.
15. Wichtige Ansprechpartner und Links
16. Fazit (beste und schlechteste Erfahrung)
Die Klausurvorbereitung stand im Kontrast zur FAU: intransparent und teilweise schlicht schlecht gemacht. Im Vergleich zu den Vorlesungen sind die Klausuren teils recht anspruchsvoll und eine Klausurvorbereitung oder die Bereitstellung von Materialien fand nur sehr begrenzt statt. Auch wurden in einem Kurs Inhalte gefordert, die weder in der Aula Virtual noch in den Übungen, von denen einige ausgefallen waren, behandelt wurden. Niveau von Lehre und Klausur stimmen schlicht nicht überein.
17. Sonstiges

Vielen Dank für Ihre Unterstützung!